

## I. Abteilung.

Kaiser Karl, Gnomen in der Gruft. Karl sitzt schlafend in einem Stuhle, neben ihm am Boden liegen seine Waffen. Die Zwerge umtanzen ihn. Dann:

### Gefang der Zwerge:

Wach auf vom langen Schlafe,  
Wach auf, du greiser Held!  
Du sollst ein Bild jetzt schauen,  
Ein Bild, das dir gefällt!

### Einer spricht:

Mel.: Dort oben auf dem 2c.

Es sangen die Schwalben uns frohe Mär,  
Aus Deutschlands Norden kamen sie her,  
Vom fernen Weserstrande,  
Vom Oldenburger Lande.  
O eile mit uns nach Norden hin,  
Wo der Hunte fluten zur Weser ziehn!

Alle wie oben: Wach auf etc.

Während des Gefanges richtet sich der Kaiser auf und schaut um sich. Er spricht:

Ich schlief wohl tausend Jahre  
Und träumte manchen Traum,  
Nun hör ich plötzlich reden  
In meinem Grabesraum.  
Ihr Kleinen, ich will euch folgen,  
Denn Gutes verheißet ihr.  
Auf, auf! so rühret die Hände  
Und öffnet des Grabes Thür.

Der Kaiser und die Zwerge ab. Die beiden kleinsten bleiben zurück.

### 1. Zwerg:

Einen Tanz, einen Tanz noch, Brüderlein,  
Wir holen sie noch gemächlich ein.

Sie tanzen: Brüderchen, komm, tanze etc.